

Einbauanleitung

Drucksensor MIDAS Artikel Nr.: 811717

Diese Einbauanleitung soll Ihnen Hilfestellung zum Austausch des Drucksensors geben. Falls es zu Problemen beim Einbau kommen sollte, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

Lieferumfang (Bild 1)

- Kunststoffclip
- Drucksensor bestehend aus:
 - o Edelstahl-drucksensor
 - o Anschlusshülse mit PG Verschraubung
 - o 3 m 2adriges Kabel
 - o 4 m transparenter Schlauch mit integriertem Kabel
 - o Quickon-Verbinder



Bild 1

Installation Drucksensor

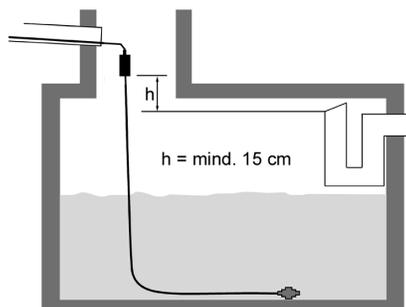


Bild 2

ACHTUNG!
Die Drucksensor-Anschlusshülse muss oberhalb des maximalen Wasserstandes installiert werden, da ansonsten Wasser in den Sensor eindringen kann!

- Alten / Defekten Sensor aus dem Auffangbehälters (z.B. Zisterne / Erdtank) ausbauen.
 - o Das Sensorkabel in der Zisterne oberhalb der Wassersäule durchtrennen
 - o Achten Sie beim Durchtrennen des alten Sensorkabels auf die Kabellänge, so dass sie den neuen Sensor ohne Probleme wieder anbinden können.
 - o Sollten die Kupferadern des alten Kabels schon schwarz angelaufen sein, so deutet es auf Wasser im Kabel und somit muss die Verbindungsleitung zwischen Steuerung im Haus und Sensor getauscht werden. Achten Sie in diesem Fall auf den Punkt **Verlegen des Drucksensor-Steuerkabels** weiter unten in der Anleitung.
- Den Kunststoffclip zur Befestigung der Drucksensor-Anschlusshülse mindestens 15 cm oberhalb des maximalen Wasserstandes, innen an der Wand des Auffangbehälters (z.B. Zisterne / Erdtank) mit einer Schraube sicher befestigen (Bild 2).
- Das Drucksensorkabel (Durchsichtiger Schlauch) mit dem Drucksensor vorsichtig in den Auffangbehälter ablassen und ihn in voller Länge auf dem Auffangbehälterboden verlegen. Das überschüssige Drucksensorkabel einfach auf dem Auffangbehälterboden auslegen.



Bild 3



Bild 4

- Drucksensor-Anschlussdüse mit Kabeleinführung nach unten in Kunststoffklipp drücken (Bild 3). Hierdurch wird verhindert dass sich Schwitzwasser auf der Kabelverschraubung sammelt und mit der Zeit in die Anschlussdüse läuft.
- **ACHTUNG!** Die Ausgleichsöffnung (Gore-Tex-Membrane: schwarzer Punkt auf der Anschlussdüse) muss zur Wand zeigen (Bild 4)! Anschlussdüse mit schwarzem Punkt nach hinten in den Kunststoffklipp eindrücken (Bild 3).

Sensor-Kabel und Zuleitung mit dem Quickon-Verbinder (Bild 5) anschließen

Sie können den mitgelieferten Quickon-Verbinder zur Verbindung von Sensor und Zuleitung nutzen, dieser ist für den Einsatz im Fechtraum (Auffangbehälter) geeignet.

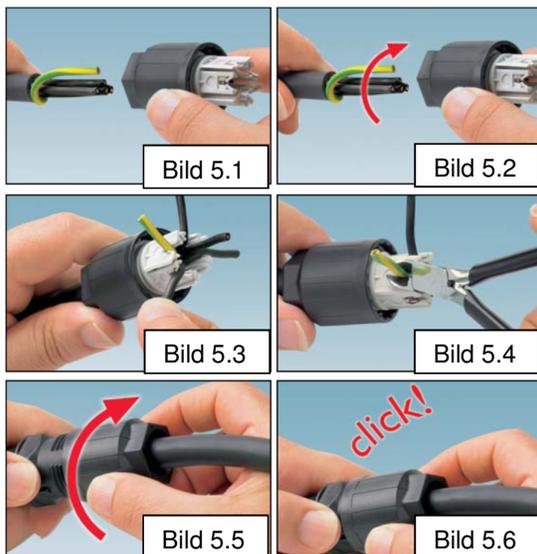


Bild 5

1. Manteln Sie die Leitung ca. 60 mm ab. (Bild 5.1)
2. Für die Realisierung eines nacheilenden PE-Anchlusses ist der PE-Leiter um die spannungsführenden Leiter zu schlingen. (Bild 5.2). Bei einem gewaltsamen Zug auf die Leitung wird der PE-Leiter dadurch als letztes aus der Klemme gezogen (in diesem Fall nicht notwendig).
3. Führen Sie die Leitung in die QUICKON-Mutter ein und fixieren Sie die Adern in der Leiteraufnahme des Spleißbodies. (Bild 5.3)
4. Schneiden Sie die Adern mit einem Seitenschneider bündig am Spleißbody ab. (Bild 5.4)
5. Verschrauben Sie die QUICKON-Mutter mit der QPD-Komponente. (Bild 5.5)
6. Das gleiche für die Gegenseite, achten sie hier auf gleiche PIN Belegung (Bild 6)!

PIN Belegung

Auf der Sensor Seite des Quickon-Verbinders ist PIN 1 (braun) und PIN 2 (weiß) werksseitig angeschlossen (siehe Bild 6). Die bestehende Zuleitung muss BAUSEITIG an PIN 1 und 2 auf der FREIEN Seite des Quickon-Verbinders angeschlossen werden. Siehe Bild 7.



Bild 6



Bild 7

Erneuerung des gesamten Drucksensor-Steuerkabels zwischen Gerät und Zisterne

Achtung! Das Kabel darf nicht ohne Schutz im Erdreich verlegt werden!
Empfehlung: Nehmen Sie ein KG-Rohr DN 100 und verbinden Sie damit den Auffangbehälter mit dem Haus. Jetzt können Sie das Steuerkabel hierdurch geschützt verlegen.

Sollte das Kabel verlängert werden oder das alte Kabel genutzt werden, ist die Anbindung des neuen Kabels erst nach der *Anschlusschülse* vorzunehmen!

Nicht den transparenten Schlauch öffnen oder beschädigen!

Die PG Verschraubung darf nicht geöffnet werden!

Die Anbindung der beiden Kabel muss vorschriftsmäßig und dauerhaft dicht vorgenommen werden!

Das Kabel zum Haus darf bis zu 50 m verlängert werden.

Anschluss des Gebers an die Systemsteuerung (falls erforderlich)

Steuerkabel mit dem Gerät verbinden (*Die farbliche Belegung hat keine Relevanz*)

- Bitte hierfür die Installationsanleitung des entsprechenden Gerätes beachten!
- Bei Geräten mit Stecker liegt die Belegung auf Kontakt 1 und 2.
- Bei Geräten ohne Stecker werden die Adern über die Klippkontakte mit der Steuerung verbunden.

Das Überschüssige Kabel mittels Kabelschellen an der Wand befestigen.

Bei Störungen wenden Sie sich bitte an unsere Serviceabteilung.

Tel.: 02243/9206-0 oder 01805 / 920601 (8 bis 18 Uhr / 0,14 €/Min aus dem deutschen Festnetz)

DEHOUST GmbH – Bereich GEP
Wecostraße 7-11
DE - 53783 Eitorf

Stand: November 2015
Technische Änderungen vorbehalten
Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen